

Erledigt RTCMemoryFixup.kext

Beitrag von „roqueeee“ vom 22. August 2019, 22:50

Mit dem Nvram habe ich mich ehrlich gesagt nicht weiter beschäftigt!

Eigentlich läuft bis auf ein paar Kleinigkeiten (Nur S1, kein nativer Nvram, kein USB3 on board, Rotes Bild bei Netflix in Safari) alles Rund. Bei mir steht voraussichtlich eh bald ein Upgrade der Hardware an, deswegen hatte ich in letzter Zeit nicht mehr so viel Motivation, mit dem aktuellen Setup herumzuxperimentieren.

Mein Uralt-Rechner hat noch nicht einmal Uefi, dementsprechend konnte ich auch noch nicht Opencore testen.

Habe nach deinem Kommentar doch wieder Rtcmemoryfixup reingenommen, und mich für das komplette Sperren der 2ten Bank entschieden. Werde dann also mit `rtcfx_exclude=58-59,80-FF` fahren. Wenns da Langzeitschwierigkeiten gibt, werde ich mich hier melden.

Ich wollte nochmal die Gründe auflisten, die meiner Meinung nach gegen RTCMemoryfixup sprechen:

- Es ist nicht transparent nachvollziehbar, ob man wirklich alle Abschnitte der RTC ausschließt, die ausgeschlossen werden sollten.

- Sollte es in Zukunft Probleme mit Lilu oder RTCMemoryfixup geben, könnte es passieren, dass die RTC nicht ordnungsgemäß schreibgeschützt wird. Dies würde im schlimmsten Fall dazu führen, dass der Rechner nicht hochfährt.

- Das Finden der kritischen Bereiche ist zeitintensiv und mühselig.